

Billstedt Horn gemeinsam VORN

Presseinformation

Hamburg, den 29. Mai 2013

Kulturachse Billstedt wird sichtbar

Neu gestaltete Kulturachse Billstedt wird am 10. Juni feierlich eingeweiht

Die Umbaumaßnahmen im zentralen Bereich vom Öjendorfer Weg zwischen Fritzschweg und Billstedter Marktplatz sind abgeschlossen. Hiermit entsteht im Herzstück der „Kulturachse“ neuer Raum zum Verweilen und für vielfältige kulturelle Aktionen. Das soll gefeiert werden: Am Montag, den 10. Juni 2013 von 16 bis 17.30 Uhr findet die Einweihung statt.

Alle Bürgerinnen und Bürger sind zur Feier vor dem Kundenzentrum Billstedt herzlich eingeladen! Andy Grote, Leiter des Bezirksamtes Hamburg-Mitte, Dirk Sielmann, Vorsitzender der Bezirksversammlung Hamburg-Mitte und Frauke Rubarth, die künstlerische Leiterin der Aktion „Billstedts neue Masche“, werden die Gäste begrüßen. Zusammen mit Michael Mathe, Leiter des Fachamtes Stadt- und Landschaftsplanung, und Gerd Baum, Leiter des Fachamtes Management des öffentlichen Raumes, wird der neue Platzbereich anschließend eingeweiht. Die beiden Fachämter haben die Neugestaltung des Öjendorfer Wegs in Kooperation geplant und umgesetzt. Finanziert wurde das Projekt aus Mitteln der Bezirksversammlung Hamburg-Mitte sowie Fördergeldern der Integrierten Stadtteilentwicklung.

Neben sommerlichen Snacks und Getränken sorgen Live-Musik, Tanzeinlagen und kleine Performances vom Kultur Palast, dem Haus der Jugend Billstedt und der Katholischen Schule St. Paulus sowie die Aktion „Billstedts neue Masche“ für ein feierliches Rahmenprogramm.

Seit Herbst 2012 wurde der Bereich vor dem Kundenzentrum Billstedt umfassend neu gestaltet: Der Straßenraum wurde neu gepflastert und großzügiger angelegt – die Fahrbahnbreite wurde zugunsten der Gehwege verringert und an die Gehweghöhe angeglichen. Passend zum Thema „Kulturachse“ wurden neue skulpturale Sitzelemente eingebaut. Außerdem wurde für eine bessere Einsicht auf den Marktplatz die Mauer an dessen Nordeingang entfernt und es wurden neue Bäume gepflanzt. „Mit der Neugestaltung startet die Kulturachse Billstedt jetzt durch. Wir hoffen, dass der Bereich rege genutzt wird“, sagt Andy Grote. „Die Aufwertung des Zentrums in Billstedt ist seit Beginn der Integrierten Stadtteilentwicklung ein hervorzuhebendes Ziel, für das wir eigens eine Rahmenplanung erarbeitet haben“, so Michael Mathe.

Zeitgleich mit der Umbaumaßnahme startete die Aktion „Billstedts neue Masche“: Rund 70 Billstedterinnen und Billstedter stricken und häkeln seit Januar 2013 Wollobjekte für eine bunte Kulturachse. Pünktlich zur Eröffnung werden damit Gegenstände im öffentlichen Raum „eingekleidet“, z.B. Laternenmasten oder Fahrradständer, und die Kulturachse Billstedt so auf besondere Art sichtbar gemacht. „Ein großer Dank geht an die fleißigen Helfer, die mit ihren Ideen und großem Engagement die Kulturachse kreativ beleben“, sagt Frauke Rubarth, die künstlerische Leiterin der Mitmach-Aktion. „Billstedts neue Masche“ wurde vom Mehrgenerationenhaus Billstedt in Kooperation mit der steg Hamburg mbH organisiert. Das Bezirksamt Hamburg-Mitte unterstützt auch dieses Projekt mit Fördermitteln aus der Integrierten Stadtteilentwicklung.

Integrierte Stadtteilentwicklung
Entwicklungsraum Billstedt-Horn

Billstedt Horn gemeinsam VORN

Die Wollobjekte bleiben zwei Monate hängen und werden dann in einer gemeinsamen Aktion wieder abgenommen. Die Strickreste sollen zusammen mit Fotos aus der Entstehungsphase sowie von den eingestrickten Objekten in einer Wanderausstellung in den beteiligten Einrichtungen ausgestellt werden.

Kernidee der „Kulturachse Billstedt“ ist, den öffentlichen Raum im Zentrum Billstedts attraktiver zu gestalten, für vielseitige Aktivitäten nutzbar zu machen und damit neu zu beleben. Wichtiges Ziel dabei ist, die anliegenden Einrichtungen – vom Kultur Palast Hamburg über das Haus der Jugend Billstedt, die Katholische Schule und Kirche St. Paulus am Öjendorfer Weg, die Bücherhalle Billstedt und die Volkshochschule bis zum Mehrgenerationenhaus Billstedt mit der Kreuzkirche Schiffbek und dem Sozialkaufhaus in der Billstedter Hauptstraße – auch räumlich besser zu vernetzen.

Kontakt:

Bezirksamt Hamburg-Mitte, Fachamt Management des Öffentlichen Raumes,
Heike Schulze-Noethlichs, Telefon 040 42854 3745, heike.schulze-noethlichs@hamburg-mitte.hamburg.de;
Arne Ries, Telefon 040 42854 2436, arne.ries@hamburg-mitte.hamburg.de;
Bezirksamt Hamburg-Mitte, Fachamt Stadt- und Landschaftsplanung, Dana Sovrić, Telefon 040 42854 3212, dana.sovric@hamburg-mitte.hamburg.de;
steg Hamburg mbH, Anke Weber, Telefon 040 431393 68, anke.weber@steg-hamburg.de